

<https://blog.de.erste-am.com/weltfondstag-2023/>

## Fonds im Fokus – Weltfondstag 2023

Erste AM Communications



Warum die Banken gerade den 19. April für diesen „Fonds-Feiertag“ gewählt haben, ist schnell erklärt: An diesem Tag vor bald 300 Jahren wurde der Vater des Fondsgedankens, der Niederländer Abraham van Ketwich, geboren – konkret am 19. April 1744. Ketwich erkannte, dass man mit Hilfe eines Fonds das Risiko breiter streuen und gleichzeitig die Kosten für die Anteilhaber:innen senken kann. Damit wurde der Grundstein für Investmentfonds in der heutigen Form gelegt, die es mittlerweile tausendfach in den verschiedensten Ausprägungen gibt. Allein in Österreich sind über 2.000 Investmentfonds zum Verkauf zugelassen.

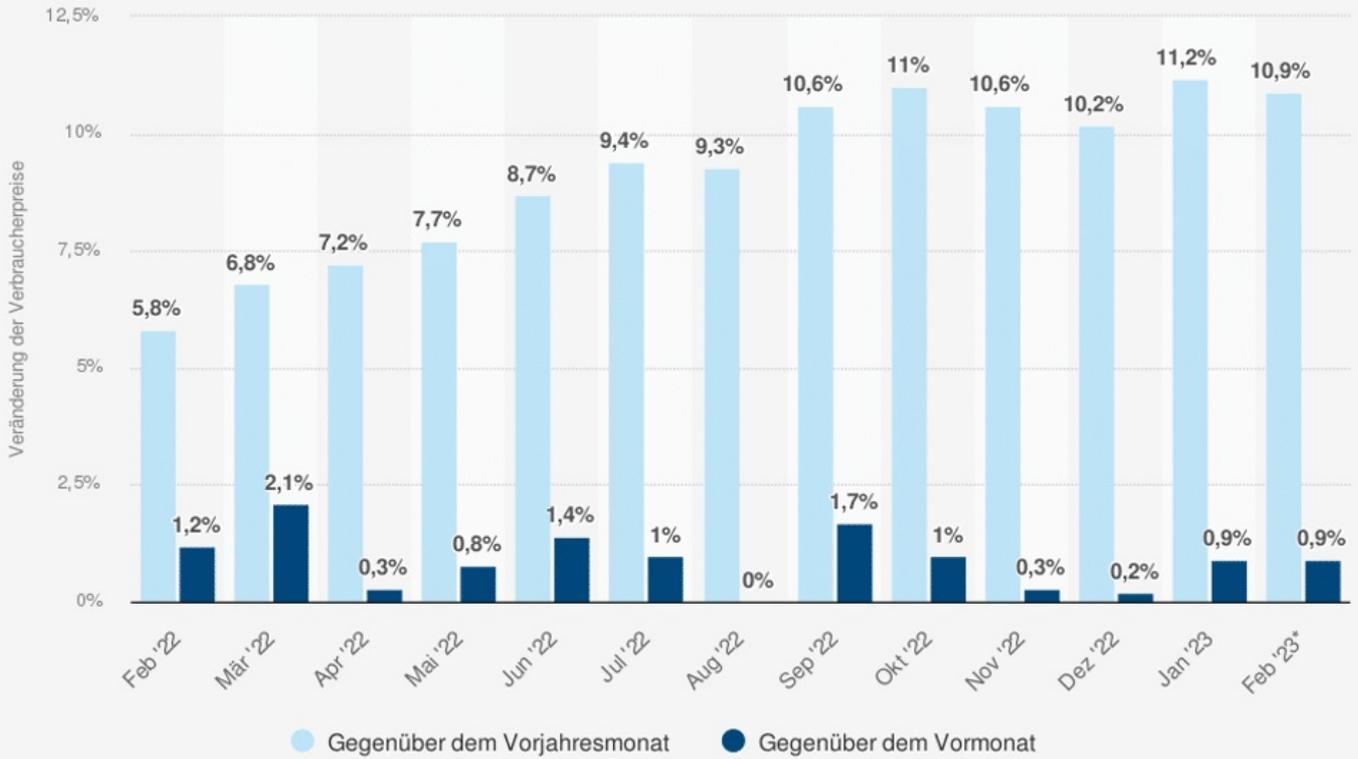
### Was Fonds auszeichnet

Ob höher verzinsten Anleihemärkte oder risikoreichere Anlage in Aktienmärkte – Fonds sind eine effiziente Möglichkeit zur Veranlagung und Vorsorge. Je nach Anlageklasse unterliegen Fonds dabei geringen oder höheren Wertschwankungen sowie unterschiedlichen Risiken, die sich aus den zugrunde liegenden Anlagemärkten ergeben. Aufgrund der Veranlagung an den Kapitalmärkten kann es bei jedem Investment zu Kapitalverlusten kommen.

### Problemfall Sparbuch

Wer in der Vergangenheit auf das Sparbuch als Veranlagungsinstrument gesetzt hat, wurde in den vergangenen Jahren auf eine harte Probe gestellt: Die Null- bzw. Niedrigzinsstrategie der Europäischen Zentralbank gepaart mit der extrem gestiegenen Inflation sorgte dafür, dass das auf dem Sparbuch geparkte Vermögen sukzessive von der Geldentwertung „aufgefressen“ wurde. Immer mehr Anleger:innen wenden sich daher Alternativen wie Investmentfonds oder Wertpapieren zu, um hier gegenzusteuern und die Chance der Erhaltung der Kaufkraft zu erhöhen. Beachten Sie bitte, dass Fonds als langfristiges Investment gesehen werden sollten, während das Sparbuch der kurzfristig benötigten Liquidität dient.

## Inflationsrate in Österreich von Februar 2022 bis Februar 2023 (gegenüber dem Vorjahresmonat und Vormonat)



Quelle  
Statistik Austria  
© Statista 2023

Weitere Informationen:  
Österreich

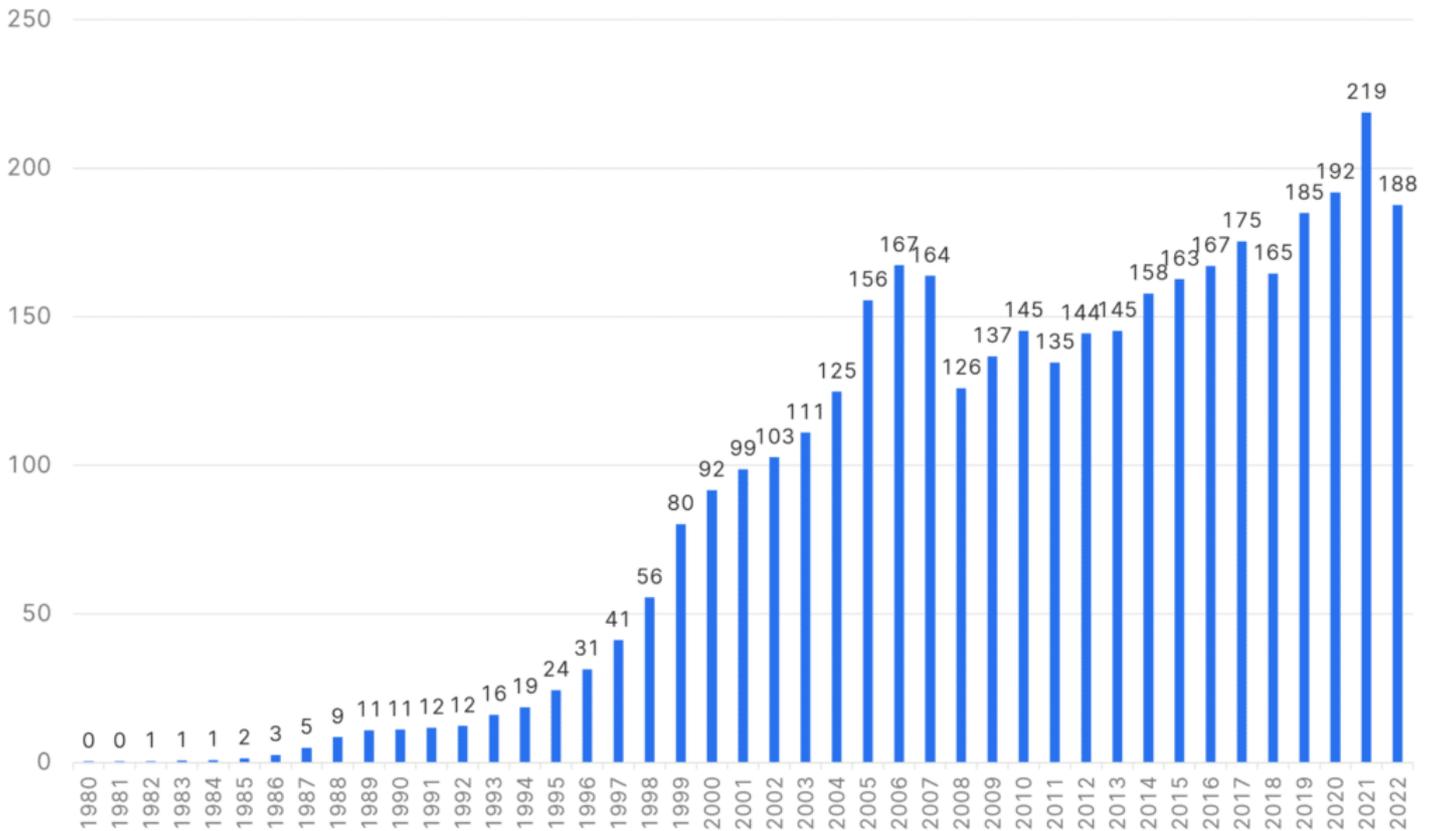
Quelle: Statistik Austria; per März 2023

### Boom bei Investmentfonds

Auch, wenn das Anlagevolumen zuletzt leicht rückläufig war, erleben Investmentfonds nach wie vor einen Boom. Laut dem Verband der österreichischen Investmentgesellschaften (VÖIG) lag das Fondsvolumen in Österreich im Jahr 2022 bei rund 187,7 Mrd. Euro. Davon werden über 40 Mrd. Euro von der Erste Asset Management GmbH verwaltet.

# Österreichischer Investmentfondsmarkt

Entwicklung Fondsvolumina in Mrd. €



Quelle: VÖIG; Daten vom 31.12.2022

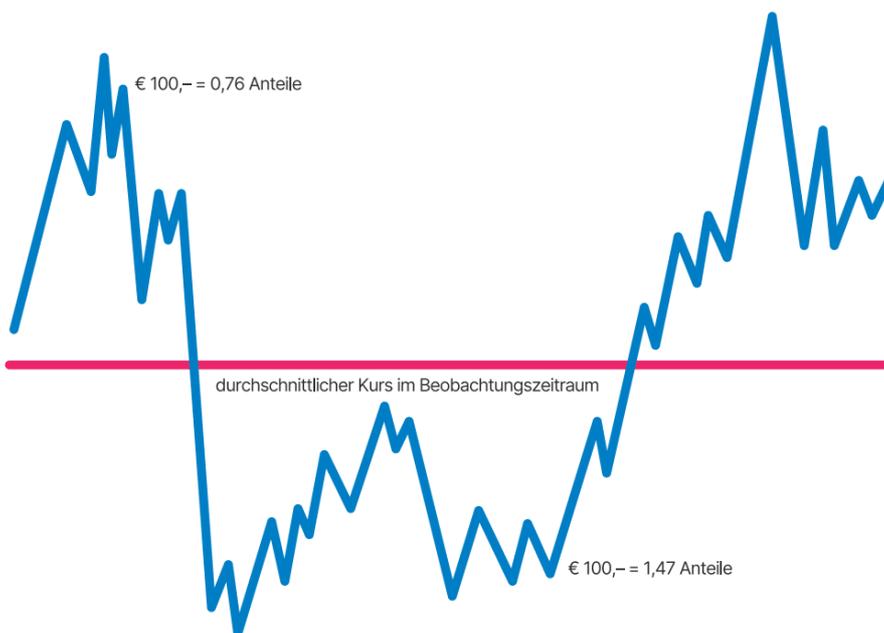
Quelle: VÖIG, OeKB Profit Web; Daten per 31.12.2022 ([www.voeig.at](http://www.voeig.at))

Seit 01.01.2004 weist die VÖIG die verwalteten Fondsvolumina aus.

Die Statistiken 1998-2003 wurden auf das verwaltete Fondsvolumen korrigiert und sind daher mit den aktuellen Daten vergleichbar.

## Langfristig zahlt es sich aus

Gerade, wenn Gelder auf längere Sicht angespart werden, sollte auch der Anlagehorizont angepasst werden. Langfristig zahlt es sich aus, Gelder am Kapitalmarkt anzulegen und damit an den höheren Ertragschancen zu partizipieren. Das gilt neben festverzinslichen Wertpapieren wie Anleihen besonders auch für Aktienmärkte. Eine interessante Strategie ist zum Beispiel, monatlich einen Fixbetrag in einen bestimmten Fonds zu investieren. Der Vorteil: Wenn man regelmäßig gleich hohe Beträge einzahlt, kann man einen günstigeren durchschnittlichen Preis erzielen als bei einer einmaligen Veranlagung der gesamten Summe.



Quelle: Erste Asset Management

Hinweis: Grafik zur Demonstration der Funktionsweise, Schwankungen je nach Auswahl des EAM Fonds unterschiedlich.

Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Investmentfonds neben Chancen auch Risiken birgt (Kursverluste sind möglich).

## Die Grundprinzipien von Fonds

- Breite Risikostreuung z.B. in Titel verschiedener Emittent:innen, Länder und Wertpapiere

- Das Management und die Auswahl der Wertpapiere erfolgt durch Expert:innen (Fondsmanager:innen)
- Laufende (zumeist tägliche) Ermittlung des rechnerischen Wertes (Rechenwert)
- Verwaltung der Fonds durch ein spezialisiertes Institut (Fondsgesellschaft)
- Aufteilung des Fondsvermögens in gleiche Fondsanteile
- Strenge Kontrolle der Fondsverwaltung durch unabhängige Wirtschaftsprüfer:innen
- Fonds sind Sondervermögen und selbst im Fall des Konkurses der Hausbank oder verwahrenden Depotbank geschützt
- Höchstmögliche Transparenz für Anleger:innen (Rechenschaftsberichte, Prospekte, Informationen auf Webseiten, etc.)

#### Was gilt es zu beachten:

- Je nach Anlageklasse unterliegen Fonds geringen oder höheren Wertschwankungen.
- Investments in Fonds beinhalten unterschiedliche Risiken, die sich aus den zugrunde liegenden Anlagemärkten ergeben.
- Aufgrund der Veranlagung an den Kapitalmärkten kann es bei jedem Investment zu Kapitalverlusten kommen. Ein Halten des Investments bis zum Ablauf der empfohlenen Anlagedauer oder darüber hinaus stellt keine Gewähr dar, dass allfällige Kursverluste wieder aufgeholt werden.
- Zum Schutz der Anleger:innen kann die Rücknahme der Fondsanteile gemäß Fondsbestimmungen vorübergehend ausgesetzt werden.
- Oderabwicklung und Preisfeststellung unterliegen je nach Fonds unterschiedlichen, in den Fondsbestimmungen geregelten Modalitäten.
- Die Zusammensetzung der Wertpapiere im Fonds obliegt dem/der Fondsmanager:in (gemäß Fondsbestimmungen). Durch die Anleger:innen ist keine Einflussnahme möglich.

#### Informationen einholen und sich beraten lassen

Information ist alles, gerade am Weltfondstag. Bei der Erste Bank und Sparkasse kann man sich zu den verschiedenen Möglichkeiten kompetent beraten lassen. Darüber hinaus findet man umfangreiche Informationen auf den Internetseiten der heimischen Fondsanbieter und bei Finanzportalen. Da Investmentfonds sehr transparent sind, lassen sich die verschiedenen Fonds leicht miteinander vergleichen. Somit wird das Motto des Weltfondstags deutlich: Anlegen in Fonds. Für viele eine passende Möglichkeit zur Geldanlage!

#### Tipp: Mit dem Fonds Finder interessante Fonds finden

Wer auf der Suche nach einem Fonds als Alternative zum Sparbuch ist, kann vorweg auch einen Blick auf den [Fonds Finder](#) der Erste Bank und Sparkassen werfen. Er bietet die Möglichkeit, das vielfältige Angebot nach den eigenen Wünschen zu filtern und rasch zu einer interessanten Fondsauswahl zu kommen. Mehr dazu in [diesem Artikel](#).

Mehr Informationen zum Weltfondstag: [www.weltfondstag.at](http://www.weltfondstag.at)

Was ist ein Fonds: <https://www.erste-am.at/de/private-anleger/geld-anlegen/was-ist-ein-fonds>

Regelmäßiges Ansparen mit Fonds: <https://www.erste-am.at/de/private-anleger/geld-anlegen/sfondsplan>

Nachhaltig veranlagen: <https://www.erste-am.at/de/private-anleger/nachhaltigkeit>

#### Wichtige rechtliche Hinweise:

Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen.

Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt.

### Wichtige rechtliche Hinweise

Hierbei handelt es sich um eine Werbemittelteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle Erste Asset Management GmbH. Die Kommunikationssprache der Vertriebsstellen ist Deutsch und jene der Verwaltungsgesellschaft zusätzlich auch Englisch.

Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 idgF erstellt und veröffentlicht. Für die von der Erste Asset Management GmbH verwalteten Alternative Investment Funds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMG iVm InvFG 2011 „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ erstellt.

Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ sowie das Basisinformationsblatt sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage [www.erste-am.com](http://www.erste-am.com) jeweils in der Rubrik Pflichtveröffentlichungen abrufbar und stehen dem/der interessierten Anleger:in kostenlos am Sitz der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der jeweiligen Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Sprachen, in denen das Basisinformationsblatt erhältlich ist, sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente, sind auf der Homepage [www.erste-am.com](http://www.erste-am.com) ersichtlich. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in deutscher und englischer Sprache auf der Homepage [www.erste-am.com/investor-rights](http://www.erste-am.com/investor-rights) abrufbar sowie bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb von Anteilscheinen im Ausland getroffen hat, unter Berücksichtigung der regulatorischen Vorgaben wieder aufzuheben.

**Hinweis:** Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das schwer zu verstehen sein kann. Bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, empfehlen wir Ihnen, die erwähnten Fondsdokumente zu lesen. Diese Unterlagen erhalten Sie zusätzlich zu den oben angeführten Stellen kostenlos am jeweiligen Sitz der vermittelnden Sparkasse und der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG. Sie können die Unterlagen auch elektronisch abrufen unter [www.erste-am.com](http://www.erste-am.com).

**Wichtig:** Die im Basisinformationsblatt angeführten Performance-Szenarien beruhen auf einer Berechnungsmethodik, die in einer EU-Verordnung vorgegeben ist. Die künftige Marktentwicklung lässt sich nicht genau vorhersagen. Die dargestellten Performance-Szenarien zeigen nur mögliche Erträge auf, basieren dabei aber auf den Erträgen in der jüngeren Vergangenheit. Die tatsächlichen Erträge könnten niedriger ausfallen als angegeben.

Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Merkmale unserer Anleger:innen hinsichtlich des Ertrags, der steuerlicher Situation, Erfahrungen und Kenntnisse, des Anlageziels, der finanziellen Verhältnisse, der Verlustfähigkeit oder Risikotoleranz.

**Bitte beachten Sie:** Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Eine Veranlagung in Wertpapieren birgt neben den geschilderten Chancen auch Risiken. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage sowohl positiv als auch negativ beeinflussen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurückerhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Prospekt(e) bzw. die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“, insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen. Ist die Fondswährung eine andere Währung als die Heimatwährung des/der Anleger:in, so können Änderungen des entsprechenden Wechselkurses den Wert der Anlage sowie die Höhe der im Fonds anfallenden Kosten - umgerechnet in die Heimatwährung - positiv oder negativ beeinflussen.

Wir dürfen dieses Finanzprodukt weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen anbieten, verkaufen, weiterverkaufen oder liefern, die ihren Wohnsitz bzw. Unternehmenssitz in einem Land haben, in dem dies gesetzlich verboten ist. Wir dürfen in diesem Fall auch keine Produktinformationen anbieten.

Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische oder russische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem Prospekt bzw. den „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“.

In dieser Mitteilung wird ausdrücklich keine Anlageempfehlung erteilt, sondern lediglich die aktuelle Marktmeinung wiedergegeben. Diese Mitteilung ersetzt somit keine Anlageberatung und berücksichtigt weder die Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen, noch unterliegt sie dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Die Unterlage stellt keine Vertriebsaktivität der Verwaltungsgesellschaft dar und darf somit nicht als Angebot zum Erwerb oder Verkauf von Finanz- oder Anlageinstrumenten verstanden werden.

Die Erste Asset Management GmbH ist mit den vermittelnden Sparkassen und der Erste Bank verbunden.

Beachten Sie auch die „Informationen über uns und unsere Wertpapierdienstleistungen“ Ihres Bankinstituts.

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

